## Humanistische Union

# Wo bitte geht s zu Gott?, fragte das kleine Ferkel. Lesung mit dem Zeichner Helge Nyncke

*Sonntag, den 18. Oktober 2009 um 18.00 Uhr*

*Club Voltaire, Frankfurt, Kleine Hochstr. 5*

*(Nähe Fressgass' / Alte Oper, www.club-voltaire.de)*

www.humanistische-union.de
Wo bitte geht s zu Gott?, fragte das kleine Ferkel. Lesung mit dem Zeichner Helge Nyncke

Das kleine Ferkel und der kleine Igel hatten immer geglaubt, es könnte ihnen gar nicht besser gehen. Doch über Nacht klebt jemand ein Plakat an ihr Häuschen, auf dem geschrieben steht: "Wer Gott nicht kennt, dem fehlt etwas!" Also machen sie sich auf den Weg, um Gott zu suchen...

"Wo bitte geht s zu Gott?, fragte das kleine Ferkel" klärt Kinder auf humorvolle Weise über die drei Weltreligionen Judentum, Christentum und Islam auf. Die Frage, ob einem religionsfreien Kind "etwas fehlt", wird dabei aus der Perspektive des weltlichen Humanismus beantwortet: "Und die Moral von der Geschicht: Wer Gott nicht kennt, der braucht ihn nicht...!" (Verlagsinformation)

Dabei erzählen Michael Schmidt-Salomon (Text) und Helge Nyncke (Illustration) so treffend, daß die kath. Kirche das Kinderbuch verbieten lassen wollte. Dabei schien der Kirche keine Argumentation zu aberwitzig: so sollten manche Sätze zu brutal für Kinder sein - doch die waren wörtlich aus Kinderbibeln zitiert! Die Auseinandersetzung ist auf http://ferkelbuch.de dokumentiert. Die kirchlichen Angriffe auf die Meinungsfreiheit inspirierten Helge Nyncke zu weiteren Kurztexten rund um das Erscheinen dieses Bestsellers.

Einerseits ist das Buch eine wichtige Handreichung beispielsweise für Erzieher/innen, um konfessionell nicht gebundenen Kindern die religiösen Symbole zu erklären, mit denen sie nicht nur vom Nikolaus bis zum Osterhasen konfrontiert werden - ohne die Kinder zu missionieren. Andererseits geht es nach den teils infamen Angriffen von Kirchenseite darum, hier ein Zeichen für Meinungsfreiheit zu setzen.

Helge Nyncke, Jahrgang 1956, ist Diplom-Designer, Illustrator und Autor. Er hat zahlreiche Schul-, Sach- und Bilderbücher, Spiele und Trickfilme für Kinder illustriert, geschrieben oder erfunden, aber auch kritische Essays, Drehbücher, kabarettistische und freie Texte für Erwachsene verfaßt. Daneben hat er auch noch Zeit gefunden, Kunstobjekte zu entwerfen oder Kinderkrankenhäuser zu verschönern.

Moderation: Peter Menne

Informationen zum Buch: http://www.alibri-buecher.de/product_info.php/info/p214_Nyncke---Schmidt-Salomon--Wo-bitte-geht--8217-s-zu-Gott----.html

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2009/lesung-mit-dem-zeichner-helge-nyncke-wo-bitte-geht-s-zu-gott-fragte-das-kleine-ferkel/

Abgerufen am: 23.04.2024